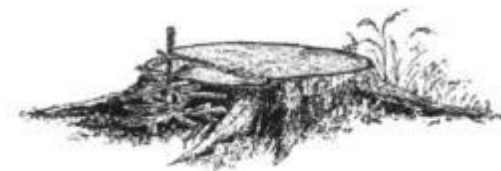


Landauer Waldpost

Newsletter der Waldbauernvereinigung Landau w.V.



März 2026

Motorsägenkurs für Frauen

am 26.03 und 27.03.2026

Die WBV Landau organisiert in Kooperation mit dem MR Dingolfing-Landau am Donnerstag, den 26.03., und Freitag, den 27.03.2026, einen Motorsägenkurs speziell für Frauen. Für den Motorsägenkurs benötigt die Kursteilnehmerin eine persönliche Schutzausstattung. Weiterhin muss die Teilnehmerin das 18. Lebensjahr überschritten haben. Derzeit sind noch einige Plätze frei.

Treffpunkt: Dienststelle Gosselding 1, 94431 Pilsting

Bei Interesse erreichen Sie uns per E-Mail, Fax oder Telefon.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Team der WBV Landau

Geschäftsführer:
Dominik Hiergeist

Geschäftsstelle:
Gosselding 1
94431 Pilsting

Telefon:
09953/981 8840

Telefax:
09953/981 8842

Mail:
Geschaeftsstelle@wbv-landau.de

Sicher und selbstbewusst im eigenen Wald arbeiten

Die Arbeit im eigenen Wald ist für viele Waldbesitzerinnen längst selbstverständlich – sei es bei der Brennholzaufarbeitung oder bei Pflegearbeiten. Gleichzeitig gehört die Motorsägearbeit zu den unfallträchtigsten Tätigkeiten im Forst. Umso wichtiger sind die richtige Technik und natürlich eine passende persönliche Schutzausrüstung.

Mit unserem Motorsägenlehrgang eigens für Frauen möchten wir Ihnen einen sicheren und praxisnahen Einstieg bieten – in einer angenehmen Lernatmosphäre, die Raum für Fragen, Austausch und gemeinsames Üben lässt.

Warum persönliche Schutzausrüstung so wichtig ist

Voraussetzung zur Teilnahme am Kurs ist die persönliche Schutzausrüstung (PSA). Sie schützt zuverlässig vor typischen Gefahren bei der Waldarbeit und gibt gleichzeitig Sicherheit im Umgang mit der Motorsäge. Zur Grundausstattung gehören Schutzhelm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnittschutzhose, Handschuhe, geeignetes Schuhwerk sowie witterungsangepasste Kleidung.



Zur PSA gehören: Schutzhelm (1) mit Visier (2) und Gehörschutz (3), Arbeitsjacke (4), Handschuhe (5), Schnittschutzhose (6) sowie Schnittschutztiefel (7) (<https://www.waldbesitzer-portal.bayern.de>)

Geschäftsführer:
Dominik Hiergeist
Geschäftsstelle:
Gosselding 1
94431 Pilsting

Telefon:
09953/981 8840

Telefax:
09953/981 8842

Mail:
Geschaeftsstelle@wbv-landau.de

- **Kopfschutz**

Die Kopfschutzkombination aus Helm, Visier und Gehörschutz schützt vor herabfallenden Ästen, Holzsplittern und Lärm. Moderne Modelle sind leicht, gut einstellbar und auch für kleinere Kopfgrößen geeignet – ein wichtiger Aspekt für den Tragekomfort. Wichtig ist zudem die Haltbarkeit des Helms: In der Regel beträgt diese etwa fünf Jahre ab Kaufdatum, da das Material mit der Zeit durch UV-Strahlen zerstört wird. Daher sollte der Helm regelmäßig überprüft und rechtzeitig ausgetauscht werden, um einen optimalen Schutz zu gewährleisten.

- **Schnittschutzhose**

Die Schnittschutzhose ist unverzichtbar bei der Motorsägenarbeit. Spezielle Fasern im Inneren stoppen im Ernstfall die Sägekette innerhalb von Sekundenbruchteilen. Da Verletzungen häufig im Beinbereich auftreten, sollte niemals ohne diese Schutzkleidung gearbeitet werden. Inzwischen gibt es auch explizit für Frauen abgestimmte Modelle, die mehr Komfort und Bewegungsfreiheit bieten.

- **Handschuhe**

Handschuhe schützen vor Splittern oder Dornen sowie Kälte und Nässe. Dabei werden im Regelfall keine speziellen Schnittschutzhandschuhe benötigt, einfache Schutzhandschuhe reichen völlig aus. Etwaige Verletzungen betreffen meist andere Körperteile, da die Motorsäge bei sachgemäßer Arbeit mit beiden Händen geführt wird.

- **Sicheres Schuhwerk**

Schnittschuttschuhe mit rutschfester Sohle und Zehenschutzkappe bremsen bei Kontakt nicht nur die laufende Kette, sondern sorgen auch für festen Stand auf unebenem Waldboden. Gerade bei längeren Arbeiten zahlt sich bequemes und gut sitzendes Schuhwerk aus.

Waldarbeitskleidung – funktional und komfortabel

Ergänzend schützt geeignete Kleidung vor Wind, Kälte und Regen. Gleichzeitig sollte sie leicht, atmungsaktiv und bewegungsfreundlich sein. Denn wer sich wohlfühlt, arbeitet sicherer und konzentrierter. Je nach Witterung haben sich Faserpelzjacken, dünne Waldarbeitsjacken oder Kombinationen daraus sehr bewährt. Diese Kleidung enthält zumeist keine Schnittschutzelemente.

Geprüfte Sicherheit: Das KWF-Prüfzeichen

Ein verlässlicher Anhaltspunkt beim Kauf von Schutzausrüstung ist das Prüfzeichen des Kuratoriums für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF). Die Siegel „KWF Standard“ und „KWF Profi“ stehen für geprüfte Sicherheit, Praxistauglichkeit und Qualität. Besonders das KWF-Profi-Siegel bestätigt zusätzlich eine gute Ergonomie – ein wichtiger Faktor für komfortables Arbeiten.



Geschäftsführer:
Dominik Hiergeist

Telefon:
09953/981 8840

Geschäftsstelle:
Gosselding 1
94431 Pilsting

Telefax:
09953/981 8842

Mail:
Geschaeftsstelle@wbv-landau.de